

MIL: Mehrsprachiges und interkulturelles Lernen

In der Hochschullehre sehen sich die Lehrenden einem sehr vielfältigen Publikum gegenüber. Die Lernenden kommen aus den verschiedensten gesellschaftlichen Kontexten und Sprachräumen. Daraus ergibt sich ein erhöhter Bedarf an mehrsprachigen und interkulturellen Lehr- und Lernangeboten. Hauptziel des Projekts „Mehrsprachiges und interkulturelles Lernen“ (MIL) ist es, die Lernplattform „Glocal Campus“ zu professionalisieren und an die Nationale Bildungsplattform anzubinden.

Beim Web-Angebot Glocal Campus handelt es sich um eine internationale Lernplattform, an der sich aktuell 90 Hochschulen aus 28 Ländern mit internationalen und mehrsprachigen Lehrveranstaltungen und Forschungsprojekten beteiligen. In dem zu verknüpfenden Bereich der Lernplattform soll den Ansprüchen einer zukunftsweisenden nationalen, aber auch internationalen Kommunikationspraxis Rechnung getragen werden. Es geht darum, Mehrsprachigkeit und Interkulturalität als feste Bestandteile von Lernprozessen unterschiedlichster Gegenstandsbereiche zu verankern. x

Aufgrund ihrer primär kooperativen und kollaborativen Ausrichtung möchte die Lernplattform Mehrsprachigkeit und Interkulturalität nicht nur thematisieren, sondern vor allem Möglichkeiten bieten, diese auch zu praktizieren.

Verbundkoordinator

Universität Kassel,
Kassel

Partner

Friedrich-Schiller-
Universität Jena, Jena

Volumen

98.943,26 €, davon
BMBF-Anteil: 98.943,26
€

Laufzeit

10/2021 – 03/2022

Kontakt

Anfragen zum Projekt
an:

bildungsraum@vdivde-it.de